

INFORMATIONEN DER ANÄSTHESIEABTEILUNG

EINTRITT FÜR EINEN OPERATIVEN EINGRIFF ODER EINE INTERVENTION MIT ANÄSTHESIE



Kantonsspital
Olten

solothurner
spitäler **so** **H**

Herzlich willkommen



Liebe Patientin, lieber Patient

In den nächsten Tagen werden Sie für einen Eingriff bzw. eine Intervention in unser Spital eintreten. Dazu informieren wir Sie gerne über wichtige Vorbereitungsmaßnahmen. Diese sind unbedingt einzuhalten. Sie sind massgebend, um den Eingriff durchführen zu können.



Vor der Operation

Medikamente

Bitte beachten Sie die während der Anästhesiesprechstunde mitgegebene Medikamentenliste «Präoperative Medikation Anästhesiesprechstunde». Nehmen Sie in Hinblick auf die Operation Ihre Medikamente exakt wie auf dieser Liste angegeben ein.

Falls notwendig muss Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt (w/m/d) vor der Operation folgende Medikamente anpassen:

Vereinbaren Sie – wie während der Anästhesiesprechstunde besprochen – rechtzeitig einen Termin mit Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt (w/m/d).

Bei Erkrankung

Im Falle einer neu aufgetretenen Erkrankung oder Verschlechterung Ihres Allgemeinzustands (z. B. Fieber, Husten, Erkältung/Infektion, Magen-Darm-Infektion usw.) melden Sie sich bitte:

Wochentags zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr telefonisch bei unserer Bettendisposition, T 062 311 42 33.

Sie werden mit einer/m Anästhesieärztin/-arzt (w/m/d) verbunden und können das weitere Vorgehen besprechen. Falls die Verschlechterung Ihres Allgemeinzustands an einem Wochenende, einem Feiertag vor dem Eingriff oder in der Nacht vor dem Eingriff auftritt, so kontaktieren Sie bitte direkt die/den Dienstärztin/-arzt (w/m/d) der Anästhesie, T 062 311 57 69.

Checkliste zur Vorbereitung auf Ihren Eintrittstag

Bringen Sie bitte folgendes mit ins Spital, sofern Sie davon betroffen sind:

- Eigene Medikamente in der Originalverpackung und Medikamentendosierungskarte (aktualisiert von Ihrem Hausarzt oder Ihrer Apotheke)
- Bei Diabetes Mellitus: Insulin und Ihre Injektions-Utensilien; Informationen zur Insulinpumpe und zu Ihrem Blutzucker-Messsystem (FreeStyle®, Closed Loop-Systeme, Mobile-Gerät usw.)
- Bei Blutverdünnung (Marcoumar oder Sintrom): Quickkarte
- Herzschrittmacher-Ausweis, Ausweis für den internen Defibrillator (ICD) und/oder für das Re-Synchronisations-Gerät (CRT)
- Allergiepass
- Eigenes CPAP-Gerät
- Brillen (im Etui) oder Kontaktlinsen (mit Linsenflüssigkeit). Vor der Operation Kontaktlinsen bitte nicht einlegen
- Gehstöcke

Bitte lassen Sie Wertsachen, Schmuck, grössere Geldbeträge zuhause und entfernen Sie Ringe (auch den Ehering) und Piercings. Müssen Ringe oder anderer Körperschmuck vor einer Operation/Intervention von uns entfernt werden, übernimmt das Spital keine Haftung für entstandene Schäden oder Verluste.



Am Operationstag

Diese Nüchternheitsregeln dienen Ihrer Sicherheit. Bei Missachtung muss der Eingriff verschoben werden.



Erwachsene



- Sie können bis 6 Stunden vor dem Eingriff eine vollwertige Mahlzeit zu sich nehmen.



- Trinken Sie bis 1 Stunde vor Spitaleintritt regelmässig klare Flüssigkeiten wie folgt. Erlaubte Flüssigkeiten sind: Wasser/Tee/Kaffee (schwarz oder, falls erwünscht, mit Zucker und wenig Milch im Sinne eines «Café crème»), Sirup, Eistee, Fruchtsäfte ohne Fruchtfleisch.
- Nicht erlaubt sind: Latte Macchiato, Cappuccino.
- Auch nach Spitaleintritt wird Ihnen Wasser zum Trinken angeboten.

Kinder und Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr



- Können bis 6 Stunden vor dem Eingriff eine vollwertige Mahlzeit zu sich nehmen.



- Bis 4 Stunden vor dem Eingriff Kuhmilch/Fertigmilch/Kakao und/oder eine kleine Mahlzeit. Geeignete kleine Mahlzeit:
1 Toast mit Marmelade oder Honig/
1 Schale Müesli oder Brei/
1 Becher Joghurt/1 Banane oder 1 Apfel.

Wir empfehlen, vor einer Operation auf das Rauchen zu verzichten.

Medikamente

Nehmen Sie Ihre Medikamente am Operationstag exakt gemäss den Angaben auf unserer Verordnung «Präoperative Medikation Anästhesiesprechstunde» ein.

Sie dürfen die verordneten Medikamente – trotz Nüchternheit – mit Wasser einnehmen.

Nach der Operation

Die Anästhesie-Medikamente können noch über mehrere Stunden nachwirken. Diese beeinträchtigen – auch unmerklich – Ihre Reaktionsfähigkeit. Deswegen ist es wichtig, dass Sie die folgenden Hinweise beachten und einhalten (sinn gemäss auch für Kinder gültig):

- Eine erwachsene Begleitperson übernimmt die notwendige Betreuung ab Spitalaustritt bis zum nächsten Tag.
- Falls Sie am Operationstag wieder nach Hause gehen können, lenken Sie selber kein Auto. Lassen Sie sich abholen oder nehmen Sie ein Taxi.
- Sie dürfen bis 24 Stunden nach dem Eingriff kein Fahrzeug lenken, kein Fahrrad fahren und nicht alleine auf die Strasse gehen!



Nach der Operation

- Nehmen Sie nach der Operation nur eine leichte Mahlzeit zu sich. Vermeiden Sie während 24 Stunden nach der Operation Alkohol!
- Ruhen Sie sich zu Hause aus.
- Am Operationstag keine wichtigen Geschäfte bzw. Vertragsabschlüsse tätigen!
- Nehmen Sie alle Medikamente nur so ein, wie von der Ärzteschaft empfohlen (z. B. Schmerzmittel, Blutverdünnung, Antibiotika, eigene Medikamente)

Bei besonderen Problemen wie zum Beispiel mehrmaligem, unstillbarem Erbrechen, unerträglichen Schmerzen oder hohem Fieber, wenden Sie sich bitte an Ihre/n Hausärztin/-arzt (w/m/d). Wenn Sie die/den Hausärztin/-arzt nicht erreichen, stehen wir Ihnen unter den folgenden Kontakttelefonnummern gerne zur Verfügung.



Dienstärztin/-arzt Notfallstation 062 311 40 50
 Dienstärztin/-arzt Anästhesie 062 311 57 69
 Bettendisposition 062 311 42 33 (8 bis 17 Uhr)

← *Weitere Informationen und Dokumente der Anästhesie*

Kantonsspital
 Olten **solothurner
 spitäler** soH

Baslerstrasse 150 | 4600 Olten
 T 062 311 41 11
 info.kso@spital.so.ch

